

WOCHENGRUß DES PFARRERS

8. – 15. Februar 2026

Lichtmessingen in Würflach



Einen Abend früher als sonst, war auch heuer wieder eine **große Schar Lichtmessänger** in Würflach unterwegs. Besonders erfreulich ist es, dass immer mehr **Jugendliche** diese christliche Tradition pflegen und Gott und Maria lobend von Haus zu Haus gehen, den Bewohnern Gottes Segen wünschen und für einen guten Zweck sammeln. Dieses Jahr wurde für unsere anstehende **Kirchenrenovierung gesammelt**. **Vergelt's Gott** an alle Lichtmessänger und allen, für die Spenden und die Bewirtung! Besonderer Dank gilt dem umsichtigen Organisator ÖAB-Obmann **Alois Kindlmayr**!

Liebe Würflacher!

Am Lichtmessingen sehen wir, dass Bräuche und Traditionen mehr sind, als bloßes „am Leben erhalten“ von Vergangenem. Sie wollen nicht einfach die Vergangenheit festhalten, sondern vielmehr die **Zukunft aus dem gestalten**, was Generationen vor uns als ihr Erbe hinterlassen haben. Papst Benedikt XVI. bringt es auf den Punkt, wenn er sagt: „Es tut uns allen gut, die **Reichtümer zu wahren**, die im Glauben und Beten der Kirche gewachsen sind und ihnen ihren **rechten Ort** zu geben.“

Dass heuer für die Kirchenrenovierung gesammelt wurde, ist ein sprechender Beweis: Wahre **christlich-katholische Tradition** ist nicht auf die Vergangenheit fixiert, sondern will die **Zukunft gestalten** und an ihr **weiterbauen**.

Seit über 12 Monaten laufen nun bereits die Vorbereitungen für die längst notwendige Renovierung unserer Pfarrkirche, die bald nach Ostern beginnen soll. Was auf den ersten Blick überschaubar erschien, hat sich bei genauerem Hinsehen als deutlich **umfangreicher** erwiesen. Vor allem ein starker **Holzwurmbefall** – stärker als ursprünglich angenommen – betrifft nicht nur sichtbare Bereiche, sondern auch schwer zugängliche Teile der Altäre.

Die Experten sind sich einig, dass eine fachgerechte **Begasung** zu Beginn aller Arbeiten unumgänglich ist. Dafür hoffen wir auf baldige milder Temperaturen. Wir vertrauen darauf, dass wir durch Ersparnisse, Förderungen und Spenden unser gemeinsames Vorhaben ermöglichen können.

Wir renovieren unsere Kirche aber nicht nur, weil es zwingend notwendig ist, sondern weil sie seit Generationen unser Ortsbild prägt. Sie ist das von weitem sichtbare Zeichen der **Würflacher Skyline**. Unsere Pfarrkirche Sankt Anna „gehört“ nicht nur der Pfarre oder bloß den Menschen, die regelmäßig zur Kirche gehen, sondern uns allen. Unsere Pfarrkirche ist das **Haus Gottes** und damit **Herz und Seele** von unserem Ort.

P. Florian Maria Mayrhofer O.Cist.

GOTTESDIENSTORDNUNG

Sonntag, 8. Februar hl. Josefine Bakhita, Ordensfrau im Sudan

- 8:30 Uhr Rosenkranz & Beichtgelegenheit
9:00 Uhr Sonntagsmesse mit Blasiussegen
Intention: für die Pfarrgemeinde
10:15 Uhr Legion Mariens Jugendpräsidium

Montag, 9. Februar

ausnahmsweise keine Hl. Messe

- 15–17 Uhr Pfarrkanzlei
15:15 Uhr 7. Erstkommunionsstunde

Dienstag, 10. Februar hl. Scholastika, Schwester des hl. Benedikt

keine Hl. Messe

Mittwoch, 11. Februar Fest Unserer Lieben Frau von Lourdes

- keine Hl. Messe
8:00 Uhr Müttergebete (Informationen bei Gabi Kausel 0664/1336263)

Donnerstag, 12. Februar hl. Agatha, Jungfrau und Märtyrerin

- keine Hl. Messe
17:30 Uhr Legion Mariens Erwachsenenpräsidium

Freitag, 13. Februar

keine Hl. Messe in Würflach

18:00 Uhr Monatswallfahrt in Maria Kirchbüchl

Samstag, 14. Februar Fest hll. Cyrill & Method, Patrone Europas

- 8:00 Uhr Heilige Messe**
Intention: noch frei

Sonntag, 15. Februar

Türkollekte: Osteuropahilfe der Caritas für notleidende Kinder im Krieg

- 8:30 Uhr Rosenkranz & Beichtgelegenheit
9:00 Uhr Sonntagsmesse
Intention: für † Hans Seewald zum Sterntag von der Familie
10:15 Uhr Legion Mariens Jugendpräsidium

Das Ewige Licht vor dem Allerheiligsten brennt diese Woche für Tina Maria und alle Verwandten zur Genesung.

Wenn Sie ein besonderes Gebetsanliegen für die Hl. Messe haben oder das Ewige Licht stiften möchten (für Verstorbene, für besondere Anlässe, als Dank, zur Bitte, ...), dann können Sie nach jeder Hl. Messe in die Sakristei kommen.